

ENERGIEKRISE 2022

Energie sparen an der Hochschule Merseburg

Weniger heizen, weniger beleuchten, Warmwasser sparen
Stand: 1. Oktober 2022



Die aktuelle geopolitische Lage, damit verbundene Versorgungsunsicherheiten und nicht zuletzt erhebliche Kostensteigerungen stellen den Betrieb von Hochschulen für das Wintersemester 2022/2023 vor große Herausforderungen. Auch die Hochschule Merseburg ist von der Energiekrise betroffen und wir sind angehalten, Energie und Kosten einzusparen. Selbstverständlich sind bei der Festlegung geeigneter Maßnahmen die Gesundheit und das Wohlbefinden der Hochschulangehörigen von höchster Priorität. Folgende Maßnahmen zielen in erster Linie auf die Reduzierung der Verbräuche von Wärmeenergie, Strom und Gas sowie damit einhergehender Kosten ab. Diese sind gültig bis 30. April 2023. Ein Teil der Festlegungen ergibt sich aus bundesrechtlichen Vorgaben (EnSikuMaV).

Technische Maßnahmen | Weniger heizen

1 Seminarräume, Hörsäle, Büros etc. dürfen – gemäß gesetzlicher Vorgaben – höchstens auf 19°C geheizt werden.

Die Absenkung um 1°C reduziert den Verbrauch und damit die Kosten um 6%. Bitte regulieren Sie Ihre Thermostate maximal auf Stufe 2,5. Bei mehrtägigen Abwesenheiten bitte Thermostate entsprechend herunter regulieren. Nicht dauerhaft genutzte Räume (wie Besprechungsräume) können für die Dauer der Nutzung auf max. 19°C geheizt werden.

2 Durchgangsbereiche (Flure, Treppenhäuser, Foyers, Technikräume) werden in öffentlichen Gebäuden nicht mehr beheizt.

Der Frostschutz ist jedoch technisch gewährleistet.

3 Aufgrund des energetisch mangelhaften Zustandes des Forschungsgebäudes soll die Wärmeversorgung auf Frost- und Materialschutz heruntergefahren werden.

Mit den betroffenen Personen und Fachbereichen werden derzeit Lösungen gesucht.

4 Der Einsatz elektrischer Heizgeräte (Heizlüfter, Radiatoren etc.) ist untersagt.

Offenes Feuer, z. B. Kerzen, ist aus Brandschutzgründen ebenfalls untersagt.

5 Richtiges Lüften kann einen wichtigen Beitrag zur Heizeffizienz leisten.

Eine Stoßlüftung pro Stunde für mehrere Minuten wird empfohlen. Kipfenster bei laufender Heizung sind unbedingt zu vermeiden. Bitte achten Sie auf regelmäßiges Lüften zur Verminderung des Ansteckungsrisikos mit COVID-19!

Technische Maßnahmen | Weniger beleuchten

6 Die Beleuchtungsstärke der Außenbeleuchtung auf dem Campus wird auf 50% gesenkt.

Die Sicherheit auf dem Campus und den Hauptwegen in den Wintermonaten ist selbstverständlich gewährleistet.

7 Die Notbeleuchtung in Fluren und Hörsälen wird außerhalb der Nutzungszeiten bzw. in den Nachtstunden (21:00 – 06:00) abgeschaltet.

Das Licht über die Lichtschalter bleibt verfügbar.

8 Die Flutlichtanlage des Außenbereichs des Hochschulsports wird ab sofort außer Betrieb genommen.

Die Sportaktivitäten werden in Zeiten mit ausreichend Tageslicht verlagert.

9 Es ist untersagt, private E-Bikes oder E-Autos über die Stromversorgung der Hochschule aufzuladen.

Es wird an einer alternativen Lösung für E-Bikes gearbeitet, die voraussichtlich 2023 zur Verfügung steht. Für E-Autos stehen auf dem Parkplatz Ulmenweg Lademöglichkeiten zur Verfügung.

10 Bitte schalten Sie Ihre Büro-Geräte (PCs, Monitore, Drucker etc.) und die Beleuchtung beim Verlassen des Arbeitsplatzes in den Pausen und am Ende des Arbeitstages aus!

Bitte nutzen Sie nicht den Stand-by-Modus, sofern nicht für Homeoffice-Arbeiten der Betrieb erforderlich ist und nutzen Sie die Energiesparoptionen an den jeweiligen Geräten.

11 Bitte nutzen Sie zusätzliche elektrische Geräte nur im unbedingt notwendigen Umfang!

Bitte prüfen Sie in Ihrem Büro bzw. Bereich, ob Sie Einsparmöglichkeiten nutzen können. Nehmen Sie nicht benötigte Geräte möglichst vom Netz.

Technische Maßnahmen | Warmwasser sparen

12 Die Warmwasserversorgung wird in verträglichem Umfang reduziert.

Im Hochschulsport wird bereits kalt geduscht. Für andere Bereiche werden Einsparungen nach bspw. hygienischen Erfordernissen im konkreten Fall abgewogen.

Organisatorische Maßnahmen

13 Die Hochschule wird über den Jahreswechsel vom 24. Dezember 2022 bis 1. Januar 2023 geschlossen.

Die Heizleistung wird dann auf 16 °C heruntergefahren.

14 Die Hochschulgebäude werden werktags von 21:00 bis 06:00 Uhr geschlossen und die Heizleistung entsprechend abgesenkt.

Eine Nutzung ist nicht möglich.

15 Eine Erweiterung und Flexibilisierung der Homeoffice-Möglichkeiten wird derzeit mit dem Personalrat abgestimmt.

Dies zielt einerseits auf eine Einsparung der Heizleistung in den betreffenden Büros ab. Andererseits soll damit den Beschäftigten die Arbeit in einem für sie angenehmeren Umfeld ermöglicht werden, wenn sie dies möchten und die Tätigkeit es zulässt.

16 Die Hochschulleitung ist sich im Klaren, dass all diese Maßnahmen mit gewissen Unannehmlichkeiten für Sie verbunden sind. Nutzen Sie gern zur Abmilderung folgende Angebote:

- Zur Verfügung gestellte HoMe-Decken. Wir arbeiten daran und werden Sie umgehend informieren.
- Aktive Pause: Ab 10. Oktober 2022 wird Frau Klimek-Bergander immer montags und donnerstags 10:45–11:00 Uhr zunächst einmal über BBB eine kurze „Aufwärmeinheit“ für jede und jeden anbieten, der oder die Lust hat, sich gemeinsam mit anderen ein wenig zu bewegen. Das Hochschulsportzentrum stellt Terrabänder dafür bereit.

**Mehr Informationen rund um das Thema Energiesparen: www.hs-merseburg.de/energiesparen
Die Seite regelmäßig um Tipps erweitert.**

Haben Sie weitere Ideen oder Hinweise? Senden Sie diese gern an klimaschutz@hs-merseburg.de.

Danke für Ihren Beitrag, die Hochschule Merseburg klimaneutral zu gestalten!
Jede*r an der Hochschule kann dazu beitragen, Energie einzusparen.